

Desz Tilly CONFECT PANQVET/

Gehalten bey Leipzig / den 7. Septemb. Anno 1631.

A. Was mangelte ewer Excellenzz war doch/
 Daß ihr gar schnell aufflaufft so hoch.
 Ich gleich die höchstburgische Kübn/
 Habn ewren Leib so auffgeriebn.

B. Sett man nicht stark Rastrum gefossen/
 Der Leib wer nicht so auffgelossen/
 Ich sind kein ander Misset that/
 Denn nicht gelegt und Ewig geschwigt.



Ihr Jesuiter all, versteckt nun etw Scarcken/
 Hengt Trawerbinden auß, käufft all auff den Gartcken/

Weil ewer Abgoet Tybi ligt in grosser Noth/
 Vnd an dem Schwerd Confect gefressen Schand vnd Spott.

All zu stumpt und all zu stilig/
 All zu faul und all zu hiltig/
 Das hat kein Blutz und toug auch nicht.
 Wie man im gemeinen Sprachwoert spricht/
 Hett dieses nun in acht genommen/
 So wer in Spott und Hohm nicht kommen/
 Der alte Tyl sagt wol den Jehrern/
 Wie er in der Zeit erfahren/
 Vnd ob er wol vor kurzer Zeit/
 Ein alte Wagt mit Ewolt gefressen/
 Die ihn doch wie man redt bericht/
 Zu halten fast begehret nicht/
 So hat er doch kein guld daran/
 Sondern der alte Hantzen Mann/
 Verlihet andre mehr zu zolgen/
 Bis er ihn entlich mus mislingn/
 Hat nicht mehr Krafft zu fügen ein Degn/
 Wod er dran ebe sein Vermögn/
 Er wolt Euer Sächsisches Confect habn/
 Sing an Wierbucische Küben schaden/
 Drauff seigt ein Appettit gar bald/
 Macht leipzische Bier Rastrum der Alt/
 Das macht ihn ein solch Quaslibet/
 Daß ers Confect verzessen ehet.
 Es kam ein Held der schenkt ihm ein/
 Mehe als war das Vragheem sein/
 Drumd well er ganz nicht kumb vertragen/
 Was schwach war sein alt kalter Magen/
 Gabs wieder er held vort bald obay/
 Alles was er het eingeschn.

Jar andern Zeit, brauch ande Manier/
 Leint nicht so sechling leipzisch Bier/
 Denn allzu scharff bald Scharten brocht/
 Paet schneuen blauge Masten macht.

Confect-Träger.

C. Denoch euch Bets verlangt so sehr/
 Daß bring ich sege mit mir hieher/

1. Euch hat verlangt so mehr und mehr/
 Von Mersburg zu kamm hieher/
 So wil vns anders nicht abühren/
 Niß euch nach Würden zu Tracten.

2. Nihes minder ich Beschlich hab/
 Euer Excellenzz hier diese Gab/
 So siß sie auch süßzutragn/
 Dß beßern mücht sich ewer Magen.

3. Vor andern all sind ich sehr gut/
 Cortawen Apffel/machen ein Wutz/
 Die schmecket bald in einem nur/
 Sietreßlich opieren ehn.

4. In der Ordnung ich bin der vierdt/
 Confect die ganz Tafel stert/
 Werd deson zu viel than ledar/
 So setz eue ganz Armer in schredn.

5. Wofern aus andern Confect all/
 Euer Excellenzz nicht gefall/
 So bring ich hier was delicat/
 Das wird euch machen recht wol satt.

6. Das mein nicht das geringste ist/
 So man nicht dessen zu viel frist/
 Drum hüt euch wol und seht euch für/
 Daß ihr nicht mehr trindt Rastrum Bier/

7. Was ich hier bring ist nitig auch/
 Wofern es euch frumbt in dem Bauch/
 Seht euch hierauffmachet euch kein grauß/
 Was ihr gefressn muß abes raus.

8. Was armen Bamern ist gboten/
 Wein und Bier herben zu soretu.
 Weil aber alles nun verlohren/
 Nicht edelz mehr ein Scheffel Korn/
 So können wir es nicht erschwingn/
 Herbey zu schuffen solche Dingn/
 Ihun aber nach vnsen Vermögn/
 Vnd wollen demwell diß fürlegn/
 Sie gar wol speisen ab damit/
 Es mag sie helfen oder nit.

Leipziger Spottbilder auf Tilly. 3.

(Fortsetzung) Unter keinem Gleichnis aber ist die Niederlage Tillys so oft verspottet worden wie unter dem des „Leipziger Confects“; auch in dem Liede zum Vogelfang wird schon ein paar mal darauf angespielt. Tilly hatte noch am Abend vor der Schlacht vom Leipziger Rat eine solche Masse von Delikatessen und Näscherien für sich und seine Offiziere gefordert, daß selbst der große Tafellarus jener Zeit dahinter zurückblieb, unter andern an Confect: 80 Pfund überzogenen Anis, 80 Pfund überzogenen Coriander, 80 Pfund überzogene Mandeln, 80 Pfund überzogenen Zimmet, 80 Pfund überzogene Gewürznägelein, dazu Datteln, Rosinen, Prünellen, Marzipan, Kapern, Oliven, getrocknete Pflaumen usw. Kein Wunder, daß diese Forderung, als sie nach der Schlacht bekannt wurde, den Spott besonders herausforderte und zu derben Erzeugnissen des Griffels und der Feder Anlaß gab. Zu diesen gehört auch das Confect Panquet.